



PRESSEINFORMATION

Wien, 23. Juni 2006

Cisco erweitert sein Wireless LAN-Portfolio

Neue Funktionen für das Cisco Unified Wireless Network sowie neuer Wireless LAN Controller verfügbar

Cisco Systems gibt heute neue Funktionalitäten für das Cisco Unified Wireless Network bekannt. Kunden verfügen damit über eine konsistente Plattform, um ein breites Spektrum an mobilen Anwendungen und Diensten schneller, einfacher und kostengünstiger als bisher auszurollen, darunter Sicherheitsservices, mobiler Gastzugriff, Voice over Wi-Fi sowie ortsbezogene Dienste.

Cisco Systems stellt deshalb sowohl fertige Lösungen als auch offene Anwendungsschnittstellen (APIs, Application Programming Interfaces) für Partner bereit, um den Nutzen drahtloser Kommunikationsinfrastrukturen zu maximieren. Zudem offeriert Cisco eine Reihe aufeinander abgestimmter WLAN-Dienste als Bestandteil von Cisco SONA. SONA steht für Service Oriented Network Architecture - ein Architekturframework, auf dessen Basis Unternehmen vorhandene Netze zu Intelligent Information Networks (IIN) weiterentwickeln können, die auf beschleunigte, stabilere und kosteneffizientere Applikationsbereitstellung, letztlich also auf effizientere Geschäftsprozesse mit höherer Profitabilität abzielen. Zusammen mit den neuen WLAN Mobility Services lassen sich mit SONA skalierbare Anwendungen jetzt quer über alle drahtlosen und fest verkabelten Netzwerksegmente nahtlos implementieren.

Drahtlose Sicherheit

Seit heute ist die Version 4.0 der Unified Wireless Network Software von Cisco erhältlich. Diese umfassen folgende Funktionalitäten:

- Hybrid Remote-Edge Access Points (REAP) - Dies ermöglicht leistungsfähige und leicht administrierbare Remote Authentication sowie Zugriff im WLAN und eine Aggregation von Controller Services in der Zentrale. Das neue Feature eignet sich für jeden Unternehmensstandort, an dem fortgeschrittene Mobility Dienste wie WLAN-Zugriff für Besucher und Security zentral und kostengünstig bereitgestellt werden sollen.

- Management Frame Protection - Dieses Sicherheitsfeature nutzt Verschlüsselungstechniken auf Basis von IEEE 802.11i und dient dezidiert dem Schutz so genannter Management Frames: Dabei handelt es sich um Steuerdaten für die Zugriffsverwaltung im WLAN. In der Vergangenheit boten Management Frames Angriffspunkte für Denial of Service- (DoS) Attacken. Das neue WLAN Security Feature von Cisco zielt auf ein höheres Sicherheitsniveau der gesamten Netzinfrastruktur.

- Mehrschichtige, integrierte Intrusion Detection and Prevention - Zusammen mit Cisco IPS 4200 Series Sensors erstrecken sich die Erkennungs- und Abwehrfähigkeiten des Unified Wireless Network jetzt durchgängig von Layer 2 bis Layer 7. Zum Funktionsumfang gehört insbesondere auch Deep Paket Inspection, um unbefugten Zugriff sowohl auf das Wireless LAN als auch auf drahtgebundene Netzwerksegmente zu verhindern. Das Cisco Unified Wireless Network profitiert direkt von der umfassenden Sicherheitsarchitektur Cisco SDN (Self-Defending Network).

- Das Cisco Unified Wireless Network verfügt über das FIPS (Federal Information Processing Standard) 140-2 Level 2-Zertifikat. Das Gütesiegel, das vom US-amerikanischen Institute of Computer Sciences and Technology (ICST) erteilt wird, bestätigt die Tauglichkeit zur Verarbeitung selbst hochsensibler Regierungsinformationen.

Sicherer Gastzugang: Immer mehr Unternehmen wollen externen Besuchern oder Mitarbeitern anderer Niederlassungen abgestuften Zugriff auf ihr WLAN gewähren - ohne die Sicherheit unternehmenskritischer Daten zu gefährden. Das Cisco Unified Wireless Network, Release 4.0, bietet dafür kundenindividuell anpassbare Login Screens und so genannte Lobby Ambassador Portale.

Wi-Fi Voice und ortsbezogene Dienste

Voice over WLAN dehnt Voice over IP auf drahtlose Netze aus. Mitarbeiter werden dadurch mobiler und die Arbeitsorganisation flexibler. Das Cisco Unified Wireless Network offeriert eine Reihe neuer Features für Administratoren, um die erforderliche QoS (Quality of Service) effizient bereitstellen zu können. Dazu zählen unter anderem Call Admission Control, Cisco Compatible Extensions (Version 4), Performancemetriken sowie erweiterte Funktionalitäten für sicheres Roaming.

Location-Based Services (ortsbezogene Dienste) gelten als neues Marktparadigma für die Wireless LAN-Technologie. Das Cisco Unified Wireless Network enthält innovative Funktionen für die Planung und den Einsatz hochgenauer ortsbezogener Dienste, die unter dem Dach der Cisco Wireless Control System Managementapplikation zusammengefasst sind.

Neuer Catalyst 3750G Integrated Wireless LAN Controller

Die zu SONA gehörenden Mobility Services erfordern einen hochflexiblen, ganzheitlichen Ansatz für drahtlose und kabelgebundene Netzwerke. Im Bereich WLAN wird dies durch eine Unified-Wireless-Network-Architektur erzielt. Diese umfasst Hard- und Software sowie Dienste. Ziel ist ein integriertes Netzwerk mit maximaler Skalierbarkeit

und minimaler Total Cost of Ownership (TCO). Aufbauend auf dieser Architektur, kündigt Cisco Systems heute den Cisco Catalyst 3750G Integrated Wireless LAN Controller an: Der neue Controller bringt hochsicheren Wireless LAN-Zugriff in mittelständische Unternehmen, Zweigstellen größerer Unternehmen sowie in größere Unternehmen, die ein verteiltes Setup von Wireless Controllern benötigen.

Der Catalyst 3750G Integrated Wireless LAN Controller ist ein mit Enterprise Funktionalitäten ausgestatteter LAN Switch mit 24 Power-over-Ethernet Ports und zwei Gigabit Ethernet Uplinks. Dank Cisco StackWise Technologie können ohne weiteres mehrere Switches im Stapel betrieben werden, wodurch sich höhere Performancewerte und eine verbesserte Raumausnutzung der Schaltschränke erreichen lässt. Zudem ist der nachträgliche Einbau in vorhandene Switch Stacks problemlos möglich.

CISCO SYSTEMS

Cisco Systems, Inc. (NASDAQ: CSCO), weltweit führender Anbieter von Networking-Lösungen für das Internet, feiert 20 Jahre Engagement bei Technologieinnovationen, Marktführerschaft und sozialer Verantwortung. Weitere Informationen zu Cisco finden Sie unter <http://www.cisco.at>.

Weitere Informationen:

Cisco Systems Austria GmbH, Millennium Tower, Handelskai 94-96, A-1200 Wien, www.cisco.at

Wolfgang Fasching, Tel. 01/240 30- 6247, Mobile: +43-664-3337631, Fax 01-24030/ 6300, wfaschin@cisco.com

HOCHEGGER|COM, Katrin Scharl, Tel. 01/505 47 01-37, Fax 01/505 47 01-4037, k.scharl@hohegger.com